

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Arbeitslehre, Ausgabe: 12

Titel: Lohn und Gehalt (30 S.)

ProduktHinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.eDidact.de/sekundarstufe.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@eDidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.eDidact.de> | <https://www.bildung.mgo-fachverlage.de>

Lohn und Gehalt**7.5****Vorüberlegungen****Lernziele:**

- Die Schüler sollen die verschiedenen Lohnarten kennen lernen.
- Die Schüler sollen die Begriffe Steuern und Beiträge verstehen und erklären können.
- Die Schüler sollen wissen, welche Steuern vom Bruttolohn abgezogen werden.
- Die Schüler sollen die einzelnen Steuern erklären können.
- Die Schüler sollen wissen, welche Sozialversicherungsbeiträge abgezogen werden.
- Die Schüler sollen die Sozialversicherungsbeiträge erklären können.
- Die Schüler sollen die Verwendungszwecke der Steuern und Beiträge kennen.
- Die Schüler sollen sich bewusst sein, wozu die Steuern und Beiträge dienen.

Anmerkungen zum Thema (Sachanalyse):

Lohn und Gehalt, das Einkommen interessieren die Jugendlichen bei den Berufswünschen und -vorstellungen zumeist an erster Stelle. Sie wollen wissen, wie viel sie verdienen, können jedoch dabei mit den Fachbegriffen wenig anfangen. Grundlage für das Verständnis ist sowohl das begriffliche Wissen, als auch das Wissen um **Zusammenhänge und Berechnungsgrundlagen**. Sind diese für den Erwachsenen oft schon schwierig zu verstehen, so stellen diese die Schüler vor noch größere Probleme. Daher kann es nur sinnvoll sein die Begriffe und Zusammenhänge in einer sehr allgemeinen, allerdings in der Sache genau zutreffenden Weise zu erläutern.

Das **Fallbeispiel** geht auf die Situation der Jugendlichen direkt ein. Die überraschende Erfahrung, dass sich das Bruttogehalt und Nettogehalt im Betrag markant unterscheiden, macht nicht nur der Jugendliche selbst, sondern häufig jeder Arbeitnehmer. Allerdings kennen viele die Berechnungswerte nicht oder nur ungenau. Daher sollen in dieser Einheit auch **praktische Hilfen** gegeben werden.

Folgende Begriffe werden angesprochen: Bruttolohn, Nettolohn, Abzüge, Steuern, Beiträge, Lohnsteuer, Solidaritätszuschlag, Kirchensteuer, Sozialabgaben, Krankenversicherung, Rentenversicherung, Arbeitslosenversicherung, Pflegeversicherung. Die verschiedenen Lohnformen und Einkommensarten dienen dem allgemeinen Verständnis. Sie werden nicht im Einzelnen genau analysiert und besprochen.

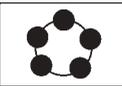
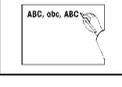
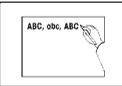
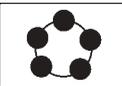
Die Lohnberechnung stellt auch **mathematische Aufgaben**, die hier aufgenommen werden sollen. Hierzu bedarf es des Wissens um Prozentanteile der Steuern und Beiträge sowie die Kenntnis der Bemessungsgrundlagen. Es bietet sich an hier fächerübergreifend zu arbeiten. Schwierigkeiten bereiten erfahrungsgemäß die Bemessungsgrundlagen. Die Schüler vergessen immer wieder, von welchem Wert bei der Berechnung ausgegangen werden muss.

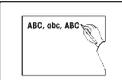
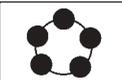
Didaktisch-methodische Reflexionen:

Ausgangspunkt der Arbeit ist das Fallbeispiel mit der Situation der Jugendlichen. Darin tauchen die allgemeinen Erfahrungen auf bezüglich des Unterschieds zwischen Brutto- und Nettogehalt. Die Höhe des Unterschieds überrascht Schüler und gibt Anlass zum Gespräch und zur Klärung.

An einem konkreten Beispiel erfolgt die Berechnung. In diesem Rahmen werden die einzelnen Begriffe und Größen geklärt. Die Informationen müssen von der Lehrkraft bereitgestellt werden, da nicht davon ausgegangen werden kann, dass Schüler dies wissen. Die erste Berechnung kann gemeinsam oder einzeln erfolgen. Der Wertung der Ergebnisse im Gespräch sollte besondere Beachtung zukommen.

7.5	Lohn und Gehalt
Vorüberlegungen	
<p>Die Begriffe werden in Gruppenarbeit anhand von Arbeitsfragen erarbeitet. Die Ergebnisse werden in Kurzreferaten vorgestellt. Die Lehrkraft wirkt ergänzend, klärend und erläuternd.</p> <p>Ein Bezug auf Einkommens- und Lohnformen allgemein bindet das Wissen über Lohn und Gehalt in einen größeren Zusammenhang ein. Beispiele dienen zur Diskussion.</p> <p>Die Lernerfolgskontrolle geht in zwei Richtungen: Zum einen werden Begriffskenntnisse und Zusammenhänge abgefragt. Zum anderen sollen die Schüler selbstständig Gehaltsberechnungen durchführen. Sie sollen in der Lage sein ein vorgegebenes Bruttogehalt zu berechnen. Beide Lernerfolgskontrollen können zusammen oder einzeln eingesetzt werden. Die Lernerfolgskontrolle zur Berechnung des Nettogehalts (vgl. Texte und Materialien M 12) bietet sich zum Einsatz auch nach dem ersten Schritt an.</p> <p>Die einzelnen Unterrichtsschritte im Überblick:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Schritt: Welche Abzüge hat Susanne?2. Schritt: Steuern und Beiträge müssen sein!3. Schritt: Lohnformen (mit zusammenfassender Lernerfolgskontrolle)	

Lohn und Gehalt	7.5
Unterrichtsplanung	
<p>1. Schritt: Welche Abzüge hat Susanne?</p> <p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Schüler sollen erkennen, dass ein Unterschied zwischen <i>Bruttolohn</i> und <i>Nettolohn</i> besteht. • Die Schüler sollen wissen, welche <i>Abzüge vom Bruttolohn</i> einbehalten werden. • Die Schüler sollen <i>Steuern und Beiträge</i> kennen und erklären können. <p>Einstieg:</p> <p>Die Texte „<i>Beim Berufsberater</i>“ und „<i>Zuhause im Gespräch mit dem Vater</i>“ (vgl. Texte und Materialien M 1) können auf verschiedene Weise präsentiert werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Schüler erlesen den Dialog selbst. • Die Schüler hören den auf Tonband gesprochenen Dialog an. • Mehrere Schüler bereiten den Dialog als <i>Hausaufgabe</i> vor und spielen ihn vor der Klasse. <p>Kurzes freies <i>Unterrichtsgespräch</i> zum Inhalt.</p> <p>Tafelüberschrift als Impuls:</p> <div data-bbox="207 1009 1243 1058" style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"> <i>Susanne verdient im Monat 1225,- Euro.</i> </div> <p>Bearbeitung:</p> <p>Falls die Schüler spontan reagieren und auf den <i>Bruttolohn</i> hinweisen, sollte dies aufgenommen werden. Ansonsten als Zusatzimpuls: Susannes Vater weiß es genauer.</p> <p>Ergänzen der Tafelanschrift:</p> <div data-bbox="207 1332 1243 1479" style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p><i>Lohnsteuer, Krankenversicherung, Pflegeversicherung, Arbeitslosenversicherung, Kirchensteuer;</i></p> <p style="text-align: center;"><i>Steuern und Beiträge werden vom Lohn abgezogen.</i></p> </div> <p>Im <i>Unterrichtsgespräch</i> werden die Begriffe und Zusammenhänge geklärt.</p>	      

7.5	Lohn und Gehalt
Unterrichtsplanung	
    	<p>Ergänzen der Tafelanschrift:</p> <div style="border: 1px solid gray; padding: 10px; margin: 10px 0;"> <p>Bruttolohn <i>Lohn ohne Abzug von Steuern und Beiträgen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Steuern</i> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Lohnsteuer</i> - <i>Kirchensteuer</i> - <i>Solidaritätszuschlag</i> • <i>Beiträge zur Sozialversicherung</i> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Krankenversicherung</i> - <i>Rentenversicherung</i> - <i>Arbeitslosenversicherung</i> - <i>Pflegeversicherung</i> <p>Nettolohn <i>Lohn, nachdem Steuern und Beiträge abgezogen sind.</i></p> </div> <p>Arbeitsfrage: Ja, wie viel erhält Susanne denn tatsächlich ausbezahlt?</p> <p>Sammeln von Vermutungen</p> <p>Klären der Prozentangaben für Steuern und Beiträge (vgl. Texte und Materialien M 2).</p> <p>Hinweis: Die Abzüge sind in Tabellen festgesetzt und können dort nachgelesen werden.</p> <p>Eintrag in das Arbeitsblatt (vgl. Texte und Materialien M 3) und Berechnen des Nettolohns (vgl. Texte und Materialien M 4; Lösungen vgl. Texte und Materialien M 5).</p> <p>Vertiefung:</p> <p>Rückgriff auf Eingangsgespräch: Hat Herr Müller doch Recht mit seiner Klage über die Abzüge?</p> <p>Freies <i>Unterrichtsgespräch</i> über die Argumentation von Herrn Müller. Erste Klärung der Bedeutung der Abzüge: Im nächsten Schritt werden wir uns die Abzüge genauer ansehen.</p> <p>Sicherung:</p> <p>Wir haben folgende Begriffe kennen gelernt:</p> <p><i>Bruttolohn, Nettolohn, Abzüge, Steuern, Beiträge zur Sozialversicherung, Lohnsteuer, Solidaritätszuschlag, Kirchensteuer, Krankenversicherung, Rentenversicherung, Arbeitslosenversicherung, Pflegeversicherung.</i></p>